

**Novasendung II.
von Ferdinand Schöningh
in Paderborn.**

[22977.]

Turnau, W., Kammergerichts-Rath in Berlin, die preussischen Grundbuchgesetze in ihrer durch die neue Reichs- und Landesgesetzgebung gewonnenen Gestalt. Zweite vermehrte u. verbesserte Aufl. gr. 8. 90 S. Geh. 1 *M* 50 λ ord., 1 *M* 15 λ netto.

Göthe's Hermann und Dorothea. Mit ausführlichen Erläuterungen in katechetischer Form für den Schulgebrauch und das Privatstudium von Dr. A. C. Funke, Seminarlehrer in Heiligenstadt. Zweite Auflage. 8. 138 Seiten. Geh. 1 *M* ord., 75 λ netto.

Oswald, Dr. J. H., Professor am Kgl. Lyceum Hosianum zu Braunsberg, religiöse Urgeschichte der Menschheit, das ist, der Urstand der Menschen, der Sündenfall im Paradiese und die Erbsünde, nach der Lehre der katholischen Kirche dargestellt. Mit Erlaubniss des hochw. Bischofs von Ermland. gr. 8. 244 Seiten. Geh. 3 *M* ord., 2 *M* 25 λ netto.

Sahlmen, Wilhelm, Pfarrer in Madfeld, Choralbuch zum katholischen Gesang- und Gebetbuche „Sursum corda“ für vier Singstimmen und Orgel. 4. 268 S. Geh. 8 *M* ord., 6 *M* netto.

— do. Geh. 9 *M* ord., 6 *M* 75 λ netto.

Weber, F. W., Dreizehnlinden. Neunte Auflage. 8. 384 S. Geh. 5 *M* ord., 3 *M* 75 λ netto.

— do. Geh. 6 *M* 80 λ ord., 5 *M* 10 λ netto.

Ignatius von Loyola, des heiligen, Kernsprüche der christlichen Lebensweisheit, vertheilt auf alle Tage des Jahres. Aus dem Lateinischen von Ludolf Henze. Nebst einem kurzen Gebetbuche. Mit bischöflicher Approbation. Vierte Auflage. 16. 464 Seiten. Geh. 80 λ ord., 60 λ netto.

Pinamonti, J. P., S. J., Schönheiten des heiligsten Herzens Mariä. 8. 144 Seiten. Geh. 80 λ ord., 60 λ netto.

Martin, Dr. Konrad, die acht Seligkeiten. Zwölf erbauliche Vorträge. Herausgegeben von Dr. Christian Stamm, Geheimsecretär des Verstorbenen und Geistl. Rath. 8. 128 Seiten. Geh. 80 λ ord., 60 λ netto.

Dammann, Dr., Der Kurort Lippspringe, seine Heilmittel und Heilwirkungen. Dritte umgearbeitete Auflage. 8. 84 Seiten. Geh. 1 *M* ord., 75 λ netto.

Levysohn's Ziehungsliste sämmtl. ausloosb. Effecten. Ab. 1½ *M* quart. Ins. 30 λ p. Z.

[22978.] Grünberg i/Schl. **W. Levysohn.**

**Friedr. Bruckmann's Verlag
in München.**

[22979.]

Soeben erschien:

**Katalog
der
Älteren Königlichen Pinakothek
zu München.**

Herausgegeben von
Dr. W. Schmidt,

Konseruator am Königl. Kupferstichkabinett.

Mit einer Ansicht in Lichtdruck und einem Grundriß.

1 *M* ord., 70 λ no. baar.

Frei-Exemplare 11/10, 28/25.

Infolge der gänzlichen Umgestaltung der Pinakothek im vergangenen Winter ist dies der einzig brauchbare Katalog der hiesigen Älteren Königlichen Pinakothek.

Hochachtungsvoll

München, 12. Mai 1881.

ergebenst

Friedrich Bruckmann's Verlag.

[22980.] Soeben erschien und ist nach den eingelaufenen Bestellungen expedirt worden:

Kommentar

zum

Strafgesetzbuch

für das

Deutsche Reich

von

Dr. Justus Olshausen,

Richter am Kgl. Landgericht I. zu Berlin.

u. 3. Schriftführer der Immediat-Kommission behufs Fertigung eines Entwurfs zu einer Militär-Strafprozessordnung.

II. Bandes 1. Lieferung

(Bogen 34—45).

Preis: 3 *M*, 2 *M* 25 λ netto.

Baar 33½% und 9/8.

Die weitere Fortsetzung dieses Werkes ist im Druck, und glaube ich den Schluß desselben zum Ablauf des Jahres versprechen zu können.

Die Behauptung der Firma J. Gutten-tag (D. Collin) anlässlich der Ankündigung des Rüdorff-Stenglein'schen Commentars, daß Olshausen die Praxis des Reichsgerichts nur wenig hätte berücksichtigen können, wird nicht zutreffend sein. In der vorstehenden Lieferung und auch schon in der 2. Lieferung des 1. Bandes ist die Reichsgerichts-Praxis berücksichtigt, und für die im Januar 1879 erschienene 1. Lieferung (16 Bogen) geschieht dies anhangsweise.

Olshausen's Commentar wird die zur Veröffentlichung gelangenden Erkenntnisse des Reichsgerichts bis zur Druckbeendigung vollständig vorführen, und wird dies aller Wahrscheinlichkeit nach in weiterem Umfange stattfinden, als in Rüdorff-Stenglein.

Ich ersuche die verehrl. Sortimentshandlungen, Olshausen's Commentar eine be-

sondere Aufmerksamkeit widmen zu wollen. Mit diesem hervorragenden Werke, dessen Vorzüge keineswegs allein in der Benutzung der reichsgerichtlichen Praxis bestehen,

Geh. Rath Prof. Dr. Berner sagt über dasselbe in der ersten Auflage seines „Lehrbuch des deutschen Strafrechts“: — „Eine wissenschaftliche, sehr vollständige und mit wahren Gelehrtenfleiß gearbeitete Interpretation des Strafgesetzbuches, würdig der bereitwilligsten, allgemeinen Aufnahme bei Praktikern und bei Theoretikern.“

wird ein reicher Absatz erzielt werden können.

Berlin W., Mohrenstraße 13/14,

am 9. Mai 1881.

Franz Bahlen.

Neues Viehseuchengesetz

seit 1. April 1881 in Kraft.

[22981.]

Berlin S. W., Zimmerstr. 91,
12. Mai 1881.

Soeben erschien und wurde auf Grund fester Bestellungen versandt:

**Reichs- und Preussische
Gesetze**

über die

**Abwehr u. Unterdrückung
von Viehseuchen**

und die

Maassregeln

gegen die Rinderpest

sowie die darauf bezüglichen

**Ausführungs-Instructionen,
Verordnungen und provinziellen
Reglements etc.**

nebst

erläuternden Anmerkungen.

Herausgegeben von

B. Beyer,

Geheimer Regierungsrath und vortragender Rath

im

Kgl. Pr. Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten.

Ein Octavband von 325 Seiten. Cartonirt mit Leinwandrücken.

Preis 4 *M* ord., 3 *M* netto.

Diese Ausgabe, welche von dem Referenten für Veterinärsachen im zuständigen Ministerium bearbeitet ist, der bei der Vorbereitung des Gesetzes und der Ausführungsverordnungen etc. betheilig gewesen und auch im Landtag das Ausführungsgesetz vertreten hat, dürfte alle Vorzüge einer

Amtlichen Ausgabe

haben und an Vollständigkeit wie Zuverlässigkeit von keiner etwa früher erschienenen Ausgabe erreicht werden.

Die Beyer'sche Ausgabe dürfte allen Kgl. Regierungen, Landrathsämtern, Amtsvorstehern, Polizei- und Stadt-Verwaltungen, Veterinärs und grösseren Gutsbesitzern unentbehrlich sein.

Paul Parey.